

Ressort: Finanzen

Zeitung: K+S droht Abstieg aus dem Dax

Frankfurt/Main, 02.08.2013, 07:04 Uhr

GDN - Dem Düngemittelhersteller K+S droht nach einem Bericht der Tageszeitung "Die Welt" der Abstieg aus dem Deutschen Aktienindex. "Wenn sich der K+S-Kurs bis Ende August nicht erholt, läuft das Unternehmen nach heutigem Stand Gefahr, den Dax im September verlassen zu müssen", sagte Indexspezialistin Silke Schlünsen von der Frankfurter Close Brothers Seydler Bank dem Blatt.

Hoffnung auf eine Rückkehr in das Börsenoberhaus dürfe sich Metro machen. Der Handelskonzern erfülle derzeit als einziges Unternehmen im MDax die Aufstiegsriterien, sofern K+S aus dem Dax weichen muss, so Schlünsen weiter. Damit würde Metro, ein Gründungsmitglied des Dax, nach nur einem Jahr Abstinenz wieder zu den 30 wichtigsten börsennotierten Unternehmen im Land gehören. Für K+S würde dagegen nach fünf Jahren die Zeit im Dax enden. Die K+S-Aktie hat seit Wochenanfang rund 30 Prozent an Wert verloren. Die Investoren fürchten einen drastischen Preisverfall des Rohstoffs Kali. Mit Stichtag 31. August entscheiden die beiden Kriterien Börsenwert und Börsenumsatz über Auf- und Abstieg. Noch liegt K+S beim Börsenwert dank der 20-Tage-Durchschnittsbildung auf Platz 33, heißt es in dem Bericht. Die "Welt" verweist auf den Indexleitfaden der Deutschen Börse, in dem es heißt, dass ein Indexwert ersetzt wird, wenn er in einem der beiden Kriterien Börsenumsatz oder Marktkapitalisierung einen Rang höher als 40 liegt. "Dies wäre erfüllt, wenn der 20-Tage-Durchschnittskurs der K+S-Aktie Ende August unter 19,45 Euro liegt und die Kurse aller anderen Aktien sich bis dahin nur moderat bewegen", sagte Schlünsen. Am Donnerstag notierte die Aktie am Nachmittag leicht erholt bei 19 Euro, nachdem sie am Morgen bis unter 17 Euro gefallen war. Zusätzliche Voraussetzung ist dem Bericht zufolge, dass der Kurs der Metro-Aktie sich in den kommenden Wochen mindestens auf dem Niveau hält. Denn es muss ein Aufsteiger existieren, der in beiden Kriterien Rang 35 oder besser liegt. Diese Bedingungen erfülle nach Berechnungen der Close Brothers Seydler Bank aktuell nur Metro mit den Plätzen 35 beim Börsenwert und 29 beim Börsenumsatz, so die "Welt". Der Arbeitskreis Aktienindizes kommt Anfang September zu seiner nächsten Sitzung zusammen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-18844/zeitung-ks-droht-abstieg-aus-dem-dax.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619